

» Hydro Nenzing: Fassade mit Botschaft



Am Standort Nenzing, Vorarlberg, hat Hydro ein sichtbares Statement für eine nachhaltige Zukunft gesetzt. Bei der baulichen Erweiterung des Werks erhielt die neu gestaltete Fassade ein umfassendes Facelift mit WICONA-Systemen.



Das Gebäude in Nenzing erhielt die erste Fassade aus recykliertem Aluminium in Österreich. „Das ist eine Premiere, auf die wir besonders stolz sind. Diese Fassade ist wegweisend für die nachhaltige Verwendung unserer wertvollen Rohstoffe, allen voran Aluminium“, sagt Jörg Meiche, Vertriebsleiter bei Hydro Building Systems Austria.



Für die Aluprofilierung kam das Produkt CIRCAL 75R zur Anwendung. Dieses spezielle Material besteht zu mindestens 75 Prozent aus End-of-Life-Aluminium. „Die Verarbeitung des recyklierten Materials entspricht der gewohnt einfachen, sicheren Verarbeitung der WICONA WICTEC 50 und weicht in keinem Prozessschritt davon ab“, erklärt Gerhard Bösch, Geschäftsführer der Firma Manahl und Projektleiter für die Umsetzung der ersten Recyclingalufassade Österreichs. Der Entwurf für die Fassade stammt vom Architekturbüro Hammerer Architekten aus Ludesch, Vorarlberg.

CIRCAL Einsparungen verglichen mit Aluminium aus Erstproduktion inklusive Prozessschrott:

100 m ² Pfosten Riegel Fassade sind ca. 1.000 kg Aluminium	
Einsparung CO ₂ :	ca. 10.000 kg
Einsparung Energie:	ca. 16.500 kWh

Bei einer internen Feier am Standort Nenzing wurde die wegweisende Fassade eingeweiht.